

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in im Projekt: » BY-CS-UAV «

Besetzung zum 01.04.2019, befristet bis 31.03.2021, Vergütung nach E 13 TV-L

Unter Anwendung von UAV-Technologie (umgangssprachlich, verkürzt: Drohnen) soll die oberirdische Biomasse bzw. Kohlenstoffbindung in einer Teilfläche Bayerns (Flachland) auf Einzelbauebene möglichst zutreffend geschätzt werden. Eingangsgrößen sind Baumhöhen und ggf. Kronenprojektions-flächen. Über allometrische Zusammenhänge sollen weitere Eingangsgrößen (insbes. Brusthöhendurchmesser) geschätzt werden. Die Schätzung der Kohlenstoffbindung erfolgt über eine Hochrechnung der Einzelbaumdaten für das Projektgebiet nach den Berechnungsvorschriften des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft zur Kohlenstoffinventur bzw. zur Bundeswaldinventur.

Ihre Aufgaben:

Hauptaufgabe ist die wissenschaftliche Betreuung der Außenaufnahmen sowie die Auswertung der Daten. Letztere beinhaltet auch Modellierungsaufgaben sowie entsprechende Hochrechnungen. (Für Modellierungsaufgaben stehen in bemessenem Umfang Projektmittel zur Einbeziehung externer Partner zur Verfügung). Die Arbeiten erfolgen in enger Abstimmung mit dem Projektpartner Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, der schwerpunktmäßig die Befliegungskampagne leitet und auswertet. Weiterhin ist eine enge Kooperation und Abstimmung mit externen Organisationen vorgesehen.

Im Einzelnen:

- Mitarbeit bei Vorbereitung und Durchführung der Befliegungskampagne
- Prüfung vorhandener Modelle, ggf. eigene Entwicklung
 - eines Einwuchsmodells und dessen Parametrisierung für die Modellregion
 - eines Totholz(zersetzungs)modells zur Anwendung im Projekt
- Parametrisierung von regionalisierten allometrischen Modellen zur Einschätzung der Höhen- bzw. Kronendurchmesserbeziehung zum Brusthöhendurchmesser von Waldbäumen
- Ableitung von Einzelbaumdaten aus den UAV-Daten der Befliegungskampagne
- Hochrechnung des in der oberirdischen Biomasse gebundenen Kohlenstoffs für das Projektgebiet
- Vergleichende Hochrechnung für die terrestrisch erhobenen Felddaten der Waldzustandserhebung 2019
- Erstellung von Veröffentlichungen (wissenschaftlich/ populärwissenschaftlich)
- Erstellung und ggf. Vorstellung des Abschlussberichts
- Organisation und Durchführung von Projektworkshops und –treffen

Seite 1

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGlG besonders aufgefordert sich zu bewerben. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die vollständige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild) mit der **Kenn-Nr. LWF-1908** richten Sie bis spätestens **15.03.2019** an: Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft Personalstelle, Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising
Bewerbung per E-Mail an: Bewerbung@lwf.bayern.de

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Universitäts-Studium (Master, Diplom) Forstwissenschaften, Informatik, Geoinformatik, Bioinformatik oder eines vergleichbaren Studiums
- Sehr gute Kenntnisse im Bereich der statistischen Datenauswertung und Modellierung
- gute Kenntnisse in der Statistiksoftware R (zur Datenauswertung und Erstellung von Abbildungen)
- Kenntnisse in GIS, bevorzugt ArcGIS (zur Erstellung von Abbildungen)
- Kenntnisse von Spezialsoftware (z.B. AgiSoft PhotoScan) von Vorteil
- Gute Kenntnisse zu Waldinventuren (Theorie und Praxis)
- Erfahrungen im Schreiben von Texten
- Organisationstalent und Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten
- Teamfähigkeit
- Englischkenntnisse zum Lesen und Schreiben englischsprachiger Veröffentlichungen
- Bereitschaft zu Dienstreisen (in bemessenem Umfang)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Bewerbung@lwf.bayern.de oder an 08161/71-4801.

Seite 2

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGlG besonders aufgefordert sich zu bewerben. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die vollständige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild) mit der **Kenn-Nr. LWF-1908** richten Sie bis spätestens **15.03.2019** an: Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft Personalstelle, Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising
Bewerbung per E-Mail an: Bewerbung@lwf.bayern.de

Die allgemeinen Informationen zum Bewerbungsverfahren unter <http://www.lwf.bayern.de/service/stellenangebote> sind Bestandteil dieser Ausschreibung. *Wir bitten um Beachtung.*